

Graduiertenkolloquium Angewandte Informatik

Integration von Qualitätsanforderungen in den IT-gestützten Entwurf zielorientierter Geschäftsprozessmodelle

Dipl.-Inform. Susan Hickl

AIFB

Aufgaben eines betrieblichen Informationssystems sind die Unterstützung und Durchführung der Geschäftsprozesse eines Unternehmens, die sich aus den Unternehmenszielen ableiten lassen. Nur falls Unternehmensziele, Geschäftsprozesse und Informationssystem aufeinander abgestimmt sind, kann ein Informationssystem die Geschäftsprozesse eines Unternehmens erfolgreich unterstützen und umsetzen, und nur in diesem Fall trägt das Informationssystem effektiv zur Erfüllung der Unternehmensziele bei. Praktisch gibt es im Entwicklungsprozess eines Informationssystems allerdings häufig Probleme bei der Integration dieser drei Ebenen, da zur Repräsentation des Informationssystems jeweils verschiedenste Modelle genutzt werden. Diese Modelle sind häufig nicht aufeinander abgestimmt, sondern werden unabhängig voneinander erstellt. Ergebnis dieser fehlenden Abstimmung sind Inkonsistenzen, die letztendlich bewirken, dass das Informationssystem die Unternehmensziele nicht in geeigneter Weise unterstützt.

Ein weiteres Problem besteht in der meist nachrangigen Betrachtung von Qualitätsanforderungen im Entwicklungsprozess. Obwohl gerade die Erfüllung der Qualitätsanforderungen über einen erfolgreichen Einsatz des Informationssystems entscheidet, werden Qualitätsanforderungen häufig nicht in die Entwicklungsmodelle integriert und somit auch nicht in auf diesen Modellen basierende Entwicklungsentscheidungen einbezogen. Notwendig ist folglich, dass Qualitätsanforderungen in gleicher Weise wie funktionale Anforderungen mit den Unternehmenszielen abgestimmt sein müssen und systematisch daraus entwickelt werden sollten. Insbesondere bei der Erstellung von Geschäftsprozessmodellen ausgehend von Unternehmenszielen ist es nötig, Qualitätsanforderungen in die Modelle zu integrieren, da die Geschäftsprozessmodelle häufig nicht nur zur Dokumentation dienen, sondern ebenfalls Grundlage für die Ausführung mit Workflowmanagementsystemen sind. Im Modell integrierte Qualitätsanforderungen können in diesem Fall direkt verstanden und umgesetzt werden.

Im Vortrag wird ein Ansatz beschrieben, der ein Modell der Ebene Unternehmensziele systematisch in ein Geschäftsprozessmodell transformiert, wobei Qualitätsanforderungen in das Geschäftsprozessmodell integriert und in die Transformation einbezogen werden. Eine Anwendung dieses Ansatzes unterstützt ein systematisches und qualitätsorientiertes Vorgehen bei der Entwicklung betrieblicher Informationssysteme.

Termin: Mittwoch, 04. November 2015, 15.45 Uhr

Ort: Englerstraße 11, 76131 Karlsruhe
Kollegiengebäude am Ehrenhof (Geb. 11.40), 2. OG, Raum 231
(Hinweise für Besucher: www.aifb.kit.edu/web/Kontakt)

Veranstalter: Institut AIFB, Forschungsgruppe Betriebliche Informationssysteme

Zu diesem Vortrag lädt das Institut für Angewandte Informatik und Formale Beschreibungsverfahren alle Interessierten herzlich ein.

Andreas Oberweis (Org.), Hartmut Schmeck, Wolffried Stucky, Rudi Studer, Y.Sure-Vetter